

Anmeldung zum Seminar der Internationalen Kommission

02. – 04. November 2012

Name:

Adresse:

Tel.:

E-Mail:

Gliederung:

Ring / Funktion:

Ich habe Interesse an folgenden Themen:

Ich bezahle 25,- € Teilnahmebeitrag

Essenswünsche:

vegetarisch

vegan

ohne Schweinefleisch

sonstiges

Unterschrift, bei unter 18-jährigen auch die eines/einer
Erziehungsberechtigten

Organisatorisches:

Veranstaltungsort:

Salvador-Allende-Haus /SBZ
Haardgrenzweg 77
45739 Oer-Erkenschwick
Tel: 02368- 69060

Wegbeschreibung auf der Homepage:

http://www.allende-haus.de/i_weg.html

Kosten:

Der Teilnahmebeitrag beträgt 25,- €.

Für Zugfahrten mit Bahncard 50 oder mit Sparpreis 50 (beides gilt nur für die 2. Klasse) gibt es volle **Fahrtkostenerstattung**, Ansonsten wird der Fahrpreis nur anteilig ausgezahlt.
Bei Fragen dazu könnt ihr im Bundesbüro Matthias Gawol anrufen (030-261 030-23).

Fragen?

Maja Tölke,
Bundessekretärin für Internationales
Tel. 030 – 261 030-15

Anmeldung:

Anmeldung bitte bis zum **12. Oktober 2012**
zurücksenden an:

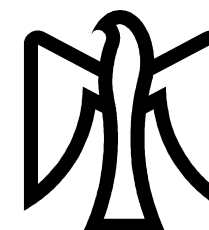
SJD – Die Falken Bundesvorstand
Luise & Karl Kautsky – Haus
Maja Tölke
Saarstraße 14, 12161 Berlin
Fax: 030 - 261 030-50
Tel: 030 - 261 030-15
Mail: maja.toelke@sjd-die-falken.de



Seminar der Internationalen Kommission 2012

02.-04. November 2012

Salvador-Allende-Haus
Haardgrenzweg 77
45739 Oer-Erkenschwick



Sozialistische Jugend
Deutschlands –

Die Falken

Seminar der Internationalen Kommission

Das Seminar der Internationalen Kommission (IK) des Bundesvorstandes richtet sich an Falkenmitglieder, die in die internationale Arbeit einsteigen wollen und an alle, die sich stärker mit internationalen Themen und unserem Verständnis von Internationalismus beschäftigen wollen.

Es wird drei parallele Arbeitsgruppen zu den Themen Internationale Arbeit für EinsteigerInnen, Europa und seine Krisen und Junge Flüchtlinge und Flüchtlingspolitik geben. In allen Arbeitsgruppen werden wir Ideen für die Bildungsarbeit zu Hause diskutieren.

AG 1 Internationale Arbeit für EinsteigerInnen

Vormittags:

- Wie organisiere ich eine Internationale Begegnung oder Projekt?
- Wie schreibe ich einen Antrag?
- Austausch und Vorstellung von 'Best Practice'
- Wie baue ich Kontakte auf?

Nachmittags:

- Notwendige Schritte einer internationaler Maßnahme
- 'Interkulturelle' Sensibilisierung
- Geschichtliche, biographische, politische Bildungsarbeit in der Vorbereitung

AG 2 Europa und seine Krisen

Vormittags:

- ReferentIn – Input über beliebte Irrtümer der 'Krise', und wie diese zu widerlegen sind. Anschließend Diskussionen – Wie machen wir dazu Bildungsarbeit im Verband?

Nachmittags:

- Arbeitsgruppen zu den Themen: Autoritärer Ektismus – Auseinandersetzung mit technokratischen Regierungen und Einschränkungen von Rechten innerhalb bürgerlicher Demokratien Europas und Islamfeindlicher Rassismus – 'Islam' und seine Konstruktion als Gegenstück des 'Christlichen Abendlands', Vernetzung und Strategien rechtspopulistischer 'IslamgegnerInnen'
- Vorstellung und Diskussionen

AG 3 Bildungsarbeit zum Thema junge Flüchtlinge und Flüchtlingspolitik

Vormittags:

- ReferentIn – Input zum Thema: Deutschlands Flüchtlingspolitik: historische Entwicklung, aktueller Stand
Europäischer Vergleich: Frontex, Grenzländer und Beziehung / Abkommen zu Herkunftsländer
Was tun? Infos zu verschiedenen Ansätzen, Kampagnen und laufenden Kämpfe
- Anschließend Diskussion

Nachmittags:

- Wir können wir das Thema im Verband besetzen?
- Vorstellung des 'Bildungsbausteins' zum Thema (Von der IK entwickelt)
- Praktische Ansätze für Verbands-/Gruppenarbeit

Parallel findet das alljährliche Ringtreffen im SBZ/SAH statt. Eine gemeinsame An-/Abreise mit den Teilnehmenden des Ringtreffens bietet sich an.

Die Themenschwerpunkte werden in diesem Jahr wie folgt sein: F-Ring: „Gruppe und Mitbestimmung“ und im SJ-Ring: „Wie bringe ich´s rüber?“. Zugleich wird sich das Queerforum treffen.

Abendveranstaltung:

„Migration never stops“ – Vortrag und Diskussion zu Flüchtlingspolitik und ihrer Bedeutung für die praktische Arbeit

Für uns Falken bilden Mitbestimmung, Vielfalt und ein solidarisches Miteinander die Grundlagen unserer Arbeit. Selbstverständlich, dass auch Flüchtlingskinder bei unseren Zeltlagern und Aktionen dabei sind. Der Abschiebeversuch von vier minderjährigen Kindern in diesem Sommer stellt uns jedoch vor wichtige Fragen. Klären wollen wir Grundlegendes zu Migration und der aktuellen Flüchtlingspolitik, um die Perspektiven für unsere praktische Arbeit mit Flüchtlingskindern und in der Kooperation mit weiteren Organisationen, wie Flüchtlingsräten, gemeinsam entwickeln zu können. Angefragt sind VertreterInnen von Pro Asyl und Amaro Drom e.V., der Selbstorganisation junger Roma und Nicht-Roma.

Seminarplan

Freitag, 2. November 2012

18:00	Ankommen
20:30	Gemeinsamer Auftakt mit dem Ringtreffen, Kennenlernen und Einstieg in die Themen

Samstag, 3. November 2012

9:00	Gemeinsam: Start in den Tag
9:15	Beginn der Arbeitsgruppen - Internationale Arbeit für EinsteigerInnen - Europa und seine Krisen - Junge Flüchtlinge und Flüchtlingspolitik
12:30	Mittagspause
14:00	Fortsetzung der Arbeitsgruppen
18:00	Abendessen
19.00-20.30	Podiumsdiskussion: „Migration never stops“ – Vortrag und Diskussion zu Flüchtlingspolitik und ihrer Bedeutung für die praktische Arbeit

Sonntag, 4. November 2012

9:00	Gemeinsam: Start in den Tag
9:15	AGs zum Workers Youth Festival 2013: - Mitgliederwerbung - HelferInnen-Auftakt - Thematische Ausgestaltung
12:00	Gemeinsamer Abschluss
12:30	Mittagessen und Abreise